

die siebente Runde von 14 der Landkreisgegler

Kreisliga

Gar nicht recht vom Fleck kommt im Moment Hallbergmoos I, gegen die Holledauer von Nandlstadt I gabs einen recht deutlichen Dämpfer, aber ein echter Tabellenführer lässt sich eben nicht so leicht aufs Glatteis führen, das Ergebnis der Flughafenrainer war aber auch nicht vom allerfeinsten; im Holledauer Derby ließ sich Tegernbach I auch nicht hinters Licht führen und verteidigte ihren Kronprinzenplatz in der Tabelle mit allem, was sie zur Verfügung hatten, es war aber auch ein leichtes Spiel, denn bei der Matchpunktwertung lagen sie mit 5 : 0 im Vorsprung; die Note für die Begegnung Zolling I gegen den TSV Allershausen I liegt zwischen eins und eins mit Stern; lagen die unteren Ampertaler nach dem vierten Durchgang doch mit 836 zu 872 Holz im Rückstand, so verschlimmerte sich dieses noch nach dem Spiel in die Vollen, Reimund Kopfinger nahm seinem Kontrahenten mit 150 Holz nochmals vier Holz ab, an und für sich dann eine aussichtslose Angelegenheit aber dann musste der göttliche Zorn über Christian Vogel hereingebrochen sein, Holz um Holz holte er auf und erreichte ein nie mehr denkbares und noch weniger machbares Unentschieden; auch wenn Nandlstadt II mit 1.051 Holz so ein müdes Ergebnis auch nicht zusammenstopselte, so war Vötting-Weihenstephan auf ihrem Weg nach oben nicht aufzuhalten – fünf zweihunderter und das keine schlechten, denn zwischen 218 und 228 lagen alle fünf Akteure, das ist nicht von schlechten Eltern, die Nandlstädter dagegen dümpeln so am Tabellenende umher, interessant war außerdem, dass Nandlstadt ihren Besten mit 232 Holz am Anfang einsetzte und dann ging es kontinuierlich abwärts: 232-218-212-201-188 zum Schluß;

mit einem sehr guten Ergebnis warteten diesmal auf:

VfB Hallbergmoos-Goldach I	Westermeier Georg, 213;
KC 78 Nandlstadt I	Andreas Schenke, 217; Konrad Weiher, 214; Neubauer Hans und Ertl Alois, je 206;
GHO Enzelhausen I	Sommerstorfer Sepp, 210; Braunschmid Sepp, 200;
KC 68 Tegernbach I	Kufer Herbert, 214; Pichlmeier Sepp, 210; Schauer Sepp, 205; Stöckl Thomas, 200;
Spvgg Zolling I	Vogel Christian, 236; Deischl Hubert, 222; Rainer Mühldorfer, 213; Maier Peter, 203;
TSV Allershausen I	Geitner Marcel, 241; Holmeier Klaus, 218; Kremmer Martin, 208; Waldau Christian, 205; Kopfinger Reimund, 200;
KC 78 Nandlstadt II	Siebenbürger Christian, 232; Massier Erwin, 218; Hans-Peter Drechsler, 212; Bauer Willi, 201;
SV Vötting-Weihenstephan I	Jens Lenk, 228; Schneider Klaus-Jürgen, 227; Schneider Michael, 225; Herrmann Reinhard, 220; Riedl Robert, 218;

die besten Akteure dieser Runde:

Geitner Marcel	TSV Allershausen I	241 (169/72/2)
Vogel Christian	Spvgg Zolling I	236 (146/90/1)
Siebenbürger Christian	KC 78 Nandlstadt II	232 (153/79/1)

die besten Akteure aus allen Runden:

Neubauer Hans	KC 78 Nandlstadt I	261 (174/87/2)
Kremmer Martin	TSV Allershausen I	259 (161/98/0)
Kopfinger Raimund	TSV Allershausen I	255 (156/99/1)

Spieltag 7 vom 23.11.2009 bis 13.12.2009

VfB Hallbergmoos-Goldach I	- KC 78 Nandlstadt I	945	:	1029
GHO Enzelhausen I	- KC 68 Tegernbach I	976	:	1008
Spvgg Zolling	- TSV Allershausen I	1072	:	1072
KC 78 Nandlstadt II	- SV Vötting-Weihenstephan I	1051	:	1118

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 KC 78 Nandlstadt I	7	6	0	1	12 : 2	7587 : 7272	315
2 KC 68 Tegernbach I	7	5	0	2	10 : 4	7437 : 7396	41
3 TSV Allershausen I	7	4	1	2	9 : 5	7387 : 7352	35

4	SV Vötting-Weihenstephan I	7	4	0	3	8	:	6	7460	:	7472	-12
5	Spvgg Zolling	7	3	1	3	7	:	7	7405	:	7321	84
6	VfB Hallbergmoos-Goldach I	7	2	0	5	4	:	10	7000	:	7090	-90
7	KC 78 Nandlstadt II	7	2	0	5	4	:	10	7236	:	7360	-124
8	GHO Enzelhausen I	7	1	0	6	2	:	12	6820	:	7069	-249

Kreisklasse A:

Wie hat Vico Torriano in seinen jungen und begehrten Jahren immer gesungen: „7 Tage lang wart ich nun auf Dich“ – ich singe jetzt so am Abend „sieben Wochen lang, wart ich auch auf dich“ – nämlich auf die Begegnung Hallbergmoos II : Flotte Kugel Enzelhausen; ich weiß jetzt auch nicht, warum ich überhaupt Spielpläne erstelle, man könnt's eigentlich so machen, am Anfang der Saison bekommt jeder die Namen seiner „Klassenmannschaften“ und dann kegeln wir so wie wir lustig sind und am Ende der Saison wird dann zusammengezählt, diese ganz neue, einfache und doch wieder raffiniert zusammengedachte Ordnung wär doch auch was – müssen wir dem neuen Spielleiter aufschwätzen; so gibt's jetzt halt nur 2 Ergebnisse, die Schnittlisten, die ich eigentlich an Weihnachten als die beste Leselektüre während der Weihnachtstage fast fertig gehabt hätte, der mangelt's an Ergebnissen und so weiter und so fort;

Nicht so, als wenn man mit einem Schlitten einen schön beschneiten Hang hinunterfetzt und dann als erster unten ankommt, haben sich die Glückskegler bei den Rot-Weißen gezeigt, die auch nicht gerade ihr Höchsttempo anschlugen, aber eben dennoch als Erste im Ziel waren, fast hätte man sagen können, es war so, als wenn sich der Tabellenletzte mit den Vorletzten duelliert; ganz knapp ging es auch bei Bergsteffl Au gegen die Oldies der Rot-Weißen her, die schnelle Führung der Bergsteffler legalisierten die Oldies bis zur Mitte der Begegnung und schickten dann ihre beiden Besten ins Rennen, die den Sieg sicherstellten;

in dieser Klasse gab es sehr gute Ergebnisse für:

Rot-Weiß Moosburg I Lange Vera und Gusti Pichlmeier, je 200;
 Glückskegler Hörgertshausen I Schwaiger Sepp, 226;
 KC Bergsteffl Au Goldbrunner Sepp, 222;
 Rot-Weiß Moosburg Oldies Seehofer Thorsten, 207; Loipführer Sepp, 205;

die besten Akteure dieser Runde: (bis jetzt)

Schwaiger Sepp	Glückskegler Hörgertshausen I	226 (157/69/0)
Goldbrunner Sepp	Bergsteffl Au,	222 (150/72/3)

die besten Akteure aller Runden:

Rischmüller Robert	Rot-Weiß Moosburg II	257 (158/99/2)
Süss Daniel	Rot-Weiß Moosburg II	245 (160/85/0)
Schwaiger Josef	Glückskegler Hörgertshausen I	242 (154/88/1)

Spieltag 7 vom 23.11.2009 bis 13.12.2009

Rot-Weiß Moosburg I	- Glückskegler Hörgertshausen I	960	:	934
VfB Hallbergmoos II	- FloKu Enzelhausen		:	
Bergsteffl Au	- Rot-Weiß Moosburg II	979	:	987
spielfrei	- VfB Hallbergmoos III		:	

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.				
1 Rot-Weiß Moosburg II - Oldies	6	5	0	1	10	:	2	6234	:	5920	314
2 VfB Hallbergmoos-Goldach III	6	5	0	1	10	:	2	5802	:	5629	173
3 Bergsteffl Au	6	3	0	3	6	:	6	5950	:	5868	82
4 VfB Hallbergmoos-Goldach II	5	2	0	3	4	:	6	5053	:	5020	33
5 FloKu Enzelhausen	5	2	0	3	4	:	6	4724	:	4846	-122
6 Rot-Weiß Moosburg I	6	2	0	4	4	:	8	5694	:	6003	-309
7 Glückskegler Hörgertshausen I	6	1	0	5	2	:	10	5876	:	6047	-171

Kreisklasse B

Was ein Platz Unterschied so bei einer Begegnung ausmacht, Vötting II auf alle Fälle ließ dies ihrem Tabellennachbar 78 Nandlstadt spüren und zwar ganz erklecklich, mit 1.053 Holz für die Kreisklasse B ein mehr als achtbares Ergebnis, für die Nandlstädter nicht einmal die Tausender-Schallmauer; bei

Allershhausen II gegen die Dritte ihres Vereins war dies ebenso ein Spiegelbild, die im Mittelfeld platzierte Dritte ließ ihrer Zweiten keinen Stich und hegt insgeheim immer Hoffnung auf einen Aufstiegsplatz, während die Zweite schon sehr arg gebeutelt am Tabellenende rumkurvt; der unangefochtene Tabellenführer, Sport&Reha Freising, ließ der Goldenen Mitte, im hinteren Mittelfeld angesiedelt, auch nicht den Hauch einer Chance und diesesmal schauts zur Halbzeit ja gar nicht so schlecht mit dem Aufstieg aus, den sie sich schon lange erhoffen;

in dieser Klasse gab es sehr gute Ergebnisse für:

SV Vötting-Weihenstephan II Breu Renate, 226; Höfl Werner, 218; Schneider Klaus, 210; Monika Hadersdorfer, 206;
 KC 78 Nandlstadt III Niedermeier Christian, 217;
 TSV Allershhausen II Sandrock Andreas, 208;
 TSV Allershhausen III Heller Martina, 234; Wörl Uli, 213; Haslbeck-Ryba Renate, 207; Meyer Karl-Heinz, 204;
 Sport&Reha FS Hochrein Rudi, 221; Sieber Hans, 207; Wieser Werner, 209; Wiesheu Albert, 204;
 Goldene Mitte Hörgertshausen Ostermeier Josef, 221; Hans Huber, 210;

die besten Akteure in dieser Runde:

Martina Heller	TSV Allershhausen III	234 (163/71/0)
Renate Breu	SV Vötting-Weihenstephan II	226 (155/71/3)
Rudi Hochrein	Sport&Reha Freising	221 (149/72/2)
Josef Ostermaier	Goldene Mitte Hörgertshausen	221 (134/87/4)

die besten Akteure aller Runden:

Hochrein Rudi	SV Vötting-Weihenstephan II	244 (160/84/4)
Lobmaier Franz	Glückskegler Hörgertshausen III	234 (144/90/1)
Ostermaier Josef	Goldene Mitte Hörgertshausen	234 (162/72/1)
Martina Heller	TSV Allershhausen III	234 (163/71/0)

Spieltag 7 vom 23.11.2009 bis 13.12.2009

SV Vötting II	- KC 78 Nandlstadt III	1053	:	982
TSV Allershhausen II	- TSV Allershhausen III	962	:	1053
Sport&Reha	- Goldene Mitte	1027	:	968
Glückskegler II	- spielfrei		:	

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 Sport&Reha Freising	6	5	0	1	10 : 2	6117 : 5912	205
2 SV Vötting-Weihenstephan II	6	4	0	2	8 : 4	6129 : 5989	140
3 KC 78 Nandlstadt III	6	3	0	3	6 : 6	5868 : 5961	-93
4 TSV Allershhausen III	6	3	0	3	6 : 6	5978 : 5902	76
5 Glückskegler Hörgertshausen II	6	3	0	3	6 : 6	5914 : 5973	-59
6 Goldene Mitte Hörgertshausen	6	2	0	4	4 : 8	5929 : 6024	-95
7 TSV Allershhausen II	6	1	0	5	2 : 10	5860 : 6034	-174

Kreisklasse C:

In der Kreisklasse C gibt es weder ein Mittelfeld noch eine Abstiegszone, bei der Begegnung von 68 Tegernbach II gegen die unmittelbaren Nachbarn, nicht nur in der Tabelle, sondern auch daheim, wäre bei einem Sieg der Gäste schon eine kleine Aufstiegszone geschaffen worden, dies wussten aber die Tegernbacher zu verhindern und zauberten mit 1.018 Holz auch noch ein formidables Resultat aus dem Ärmel, dem aber die GHO'ler nur ganz klitzeklein nachstanden; das knappste aller knappen Ergebnisse fabrizierten Allershhausen IV und Tegernbach III auf die Bahn – sehr zum Verdruß der Heimmannschaft gewannen die Hölledauer mit einem Holz Vorsprung – himmelherrschaftsfirmament, kegelbahn und kiesgruamwänd – werden die Hausherren insgeheim gewettert haben, aber bei 939 : 940 Holz auf den Allershhausener Bahnen war man eben als Heimmannschaft nicht einmal in Mittelform; auch ganz, ganz knapp konnten sich die Glückskegler die zwei Punkte unter den Nagel reißen, denn Vötting IV war um keinen Deut schwächer, die beiden Startkegler egalisierten sich mit je 202 Holz und dann gings immer ganz knapp her, so dass schon ein leichter Ausrutscher der Heimcrew den Sieg gekostet hätte, aber die komplette Mannschaft war hochmotiviert und wollte keinesfalls in der Nähe des Platzes der „Roten Laterne“ überwintern.

In dieser Klasse gab es gute bis sehr gute Ergebnisse für:

KC 68 Tegernbach II	Thomas Stöckl, 225; Neumayer Klaus, 219; Fabisch Georg, 213;
GHO Enzelhausen II	Richard Raab, 213; Walter Kitschke, 204; Marianne Kitschke, 202;
TSV Allershausen IV	Markus Fischer, 206; Meyer Karl-Heinz, 200;
KC 68 Tegernbach III	Dietl Adolf, 220;
Glückskegler III	Kreidenweis Girgl, 203; Michael Setzensack, 202;
SV Vötting III	Jahnke Hannelore, 202;

die besten Akteure in dieser Runde:

Thomas Stöckl	KC 68 Tegernbach II	225 (171/54/3)
Adolf Dietl	KC 68 Tegernbach III	220 (142/78/3)
Klaus Neumayer	KC 68 Tegernbach II	219 (148/71/2)

die besten Akteure aus allen Runden:

Kröhl Sabine	SV Vötting-Weihenstephan III	244 (155/89/0)
Fischer Markus	TSV Allershausen IV	241 (153/88/3)
Kröhl Sabine	SV Vötting-Weihenstephan IV	237 (158/79/2)

Spieltag 7 vom 24.11.2009 bis 13.12.2009

SV Vötting IV	- spielfrei	:
KC 68 Tegernbach II	- GHO Enzelhausen II	1018 : 998
TSV Allershausen IV	- KC 68 Tegernbach III	939 : 940
Glückskegler III	- SV Vötting III	962 : 952

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 SV Vötting-Weihenstephan III	6	4	0	2	8 : 4	6145 : 5969	176
2 GHO Enzelhausen II	6	4	0	2	8 : 4	5634 : 5518	116
3 KC 68 Tegernbach III	6	3	0	3	6 : 6	5542 : 5648	-106
4 KC 68 Tegernbach II	6	3	0	3	6 : 6	5810 : 5895	-85
5 Glückskegler Hörgertshausen III	6	3	0	3	6 : 6	5650 : 5616	34
6 TSV Allershausen IV	6	2	0	4	4 : 8	5815 : 5708	107
7 SV Vötting-Weihenstephan IV	6	2	0	4	4 : 8	5535 : 5777	-242